

Liebe Kolleg\*innen, gerne mache ich Sie und Euch auf den nächsten Vortrag in unserer digitalen Vortragsreihe mit Nachwuchswissenschaftlerinnen und Expertinnen zu aktuellen Themen aufmerksam.

Am **29.3. von 12:30 bis 14 Uhr** wird Dr.in Mareike Bünning zuerst zu "**Gender, Care, Corona. Wie sich die Pandemie auf die Aufteilung von Care-Arbeit auswirkt**" sprechen und uns aus ihren jüngsten Forschungen dazu berichten und danach wird wieder ausreichend Zeit für den gemeinsamen Austausch sein.

**Mareike Bünning** ist Soziologin und forscht am Deutschen Zentrum für Altersfragen zu Familienbeziehungen, der Aufteilung von Care Arbeit und den Folgen hiervon für das Berufsleben, sowie das subjektive Wohlbefinden der Care-Gebenden. Zuvor arbeitete sie am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und leitete dort mit Lena Hipp die Umfrage "Corona-Alltag", ein offenes Onlinepanel in dem über 10.000 Personen zu vier Befragungszeitpunkten in den Jahren 2020/21 zu ihrem Arbeits- und Familienleben sowie ihrem subjektiven Wohlbefinden während der Corona-Pandemie befragt wurden.

In diesem **Vortrag** stellt sie die Ergebnisse der Corona-Alltag-Studie zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Aufteilung von Care Arbeit vor. Dabei beleuchtet sie zum einen die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für die Aufteilung von Care Arbeit. Zum anderen stellt sie die geschlechtsspezifischen Auswirkungen der Pandemie auf Erwerbs- und Care Arbeit sowie das subjektive Wohlbefinden von Care-Gebenden dar.

**Um teilnehmen zu können, bitten wir um Anmeldung unter Angabe des Vor- und Nachnamens bis spätestens zum 28.03.2022 per E-Mail an: [gleichstellung@uni-vechta.de](mailto:gleichstellung@uni-vechta.de).**

Wir freuen uns auf Sie und Euch, Das Team der ZEGD